



NUR zum gewerblichen Gebrauch

Empfohlene Ausrüstung: Luftsprühpistole, luftlose Sprühpistole, luftverstärkte luftlose Sprühpistole (AAA)

Sowohl Luftsprühpistolen und luftverstärkte luftlose Sprühpistolen werden überwiegend in Werkstattumgebungen verwendet, wo eine gute mechanische Absaugung vorhanden ist.

Luftlose Sprühpistolen sind die bevorzugte Ausrüstung, da bei dieser Art Sprühpistolen weniger Sprühüberschlag entsteht und die Luft im Raum nicht mit Farbdunst angefüllt ist.

Eine luftlose Sprühvorrichtung besteht aus einer Pumpe, einem Schlauch und einer Sprühpistole. Es wird kein Kompressor benötigt, da die Farbe durch den Hochdruckschlauch gepumpt und durch sehr kleine Düsen gedrückt wird, die die Farbe in verschiedene Farbmuster-Fächer aufteilen.

Die Ausgabemenge der Farbe hängt von der Größe der verwendeten Düse ab, die sich je nach dem gesprühten Produkt unterscheidet. Gute Ergebnisse lassen sich durch Einrichten der folgenden empfohlenen Düsengrößen erzielen:-

Estate® Emulsion: 18 bis 65° gewinkelte Düse bei einem Druck von 2000 – 2700 psi

Modern Emulsion: 18 bis 65° gewinkelte Düse bei einem Druck von 2000 – 2400 psi

Estate® Eggshell: 18 bis 65° gewinkelte Düse bei einem Druck von 2400 – 2700 psi

Eco Full Gloss: 15 bis 65° gewinkelte oder 18 bis 65° gewinkelte Düse bei einem Druck von 2300 – 2700 psi

Eco Floor Paint: 15 bis 65° gewinkelte oder 18 bis 65° gewinkelte Düse bei einem Druck von 2300 – 2700 psi

Eco Dead Flat: 15 bis 65° gewinkelte Düse bei einem Druck von 2700 psi

Casein Distemper: 15 bis 65° oder 18 bis 65° gewinkelte Düse bei einem Druck von 2700 psi.

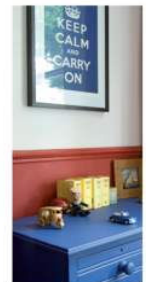
Das Verdünnungsverhältnis für luftlose Pistolen reicht von 0 – 10%, je nach Pistole. Mit einem Marken-Terpentinersatz für Ölfarben und Wasser für Wasserfarben verdünnen.

Beim Sprühen von einer Ecke aus anfangen und von oben nach unten arbeiten und die Gänge gleichmäßig und ruhig halten; es wird eine große Menge Farbe in einer kurzen Zeit auf die Oberfläche übertragen. Es ist besser, mehrere leichte Schichten aufzutragen als eine starke Schicht. Es ist darauf zu achten, keine Farb-"Säulen" zu erzeugen, die sich aus zu großer Farbüberlappung ergeben.

Zwischen den Schichten gründlich austrocknen lassen. Die Trocknungszeiten hängen von den Bedingungen.

Arbeitsschutzhinweis :

1. Der Druck an der Düse der luftlosen Sprühpistole ist normalerweise im Bereich von 3000 psi und kann nicht nur zu ernsthaften Einschnitten führen, sondern auch Farbe in die Haut einspritzen. Die Hände und Finger müssen von der Düse ferngehalten werden, wenn die Maschine unter Druck steht.
2. Beim Sprühen ist eine organische Dampf- bzw. Teilchenfiltermaske in einem GUT gelüfteten Bereich zu verwenden, am besten wo eine mechanische Absaugung vorhanden ist.
3. Persönliche Schutzausrüstung muss IMMER getragen werden - Schutzbrille mit Seitenschutz, Handschuhe, Overall und Helm.



Ausgabe 2 – Januar 2010

Rechtshinweis: Die in diesen Datenblättern und technischen Hinweisen enthaltenen Informationen – gleich ob mündlich, schriftlich oder in Versuchen erfolgt – dienen lediglich zur Anleitung und werden gutgläubig aber ohne Garantie abgegeben, da die Anbringungsfertigkeit und Bedingungen vor Ort außerhalb unserer Kontrolle liegen. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an unsere Kundendienstabteilung. Wir übernehmen keine Haftung für die Leistung der Produkte, die sich aus deren Anwendung ergeben, abgesehen vom Wert der durch uns gelieferten Waren. Ihre gesetzlichen Ansprüche bleiben dadurch unberührt